

Simulation der Verkehrsabläufe (VISSIM)

VISSIM ist ein Simulationsmodell zur Nachbildung von Stadt- und Ausserortsverkehr. Neben dem Individualverkehr (IV) kann auch schienen- und strassengebundener öffentlicher Personennahverkehr (öV) modelliert werden.

Aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung in der Anwendung des Simulationsmodells können wir Sie in folgenden zwei Einsatzbereichen beraten:

a) Fachlich: Leistungsfähigkeitsanalysen, Beurteilung des Einflusses der Knotenform (vorfahrt-

geregelter Knotenpunkt, Kreisverkehr, signalisierter Knotenpunkt, niveaufreier Ausbau) auf die Leistungsfähigkeit, Justierung und Testen von VS-PLUS-Parametern bzw. VS-PLUS-Steuerungen.

b) Öffentlichkeitsarbeit: Visuelle Darstellung von komplexen Zusammenhängen, „dynamische“ Abläufe an Informations- und Orientierungsveranstaltungen.

Kreuzungsbahnhof Niederdorf Baselland

Um auch zukünftig ein attraktives öV-Angebot für den Raum Liestal-Waldenburg anbieten zu können, muss ein abgestimmtes und darüber hinaus für einen sehr langfristigen Zeithorizont kompatibles Betriebskonzept umgesetzt werden. Das Rollmaterial soll ersetzt werden und jegliche Haltestellen behindertengerecht gestaltet werden. Der Gemeinderat Niederdorf befürchtet als Folge eines Kreuzungsbahnhofs Niederdorf deutlich längere Wartezeiten für den motorisier-

ten Verkehr (MIV), insbesondere im Zusammenhang mit den nahegelegenen Bahnübergängen. In einem ersten Schritt wurde jeglicher Verkehrsfluss aller Verkehrsteilnehmer in diesem Bereich beobachtet und ausgewertet. Eine Verkehrssimulation VISSIM soll den Verkehrsablauf von zwei verschiedenen Varianten und den Einfluss des Bahnbetriebs auf den MIV veranschaulichen. Damit können die Bedenken der Gemeinde Niederdorf aufgezeigt bzw. widerlegt werden.

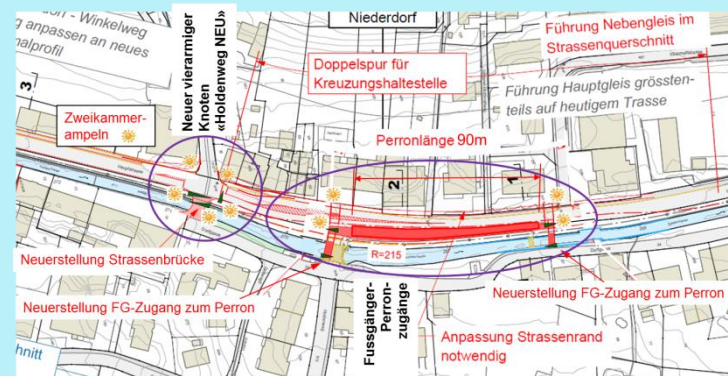


Abb. 1



Abb. 2

Zukünftig wird bei der Haltestelle Niederdorf ein Gleis auf die heutige Abbiegespur auf der Strasse in Richtung Waldenburg gelegt. Fahrplanmässige Kreuzungen der Züge werden so im Bahnhof Niederdorf ermöglicht. Der Holdenweg wird südlich vis-à-vis zur Aboltwilerstrasse verschoben und bildet dort einen neuen, vortrittsregulierten vierarmigen Knoten mit Schranken. Die Fussgänger-Perronzugänge im Bahnhof Niederdorf werden mit Schranken oder Ampeln gesichert. Für beide Varianten kann an den Knoten eine gute Verkehrsqualität gewährleistet werden.

Auf die Abbiegestreifen in beide Richtungen kann verzichtet werden. Es wird nur ein Abbiegestreifen am Knoten „Holdenweg NEU“ vorgeschlagen für den in Richtung Waldenburg fahrenden Verkehr, um das Zurückstauen im Falle eines linksabbiegenden Fahrzeugs zu verhindern.

Für die Haltestelle Winkelweg kann ein Abtausch des Bahnhofs mit der Strasse in Betracht gezogen werden. (Abb. 2) Die Strasse-Bahn-Kreuzung St. Peter verschiebe sich in Richtung Waldenburg.

Projekt	Zukunft Waldenburgerbahn: Machbarkeitsstudie Kreuzungsbahnhof Niederdorf
Bauherrschaft	Tiefbauamt BL
Referenzperson	Christian Stocker Arnet
Bausumme	---
Erbrachte Leistungen	VISSIM Machbarkeit Kreuzungsbahnhof Niederdorf
Zeitraum	2015